

»UNS MITEINANDER STÄRKEN«



Foto: Vera Kuttelvaserova, www.fotolia.com



Teilnehmerinnen im Dialog
Foto: Vera Omar, Stadt Jena

BEGLEITSEMINAR

Der Workshop wird von einem Seminar für Lehramtsstudierende begleitet. Mit der Teilnahme am Workshop sammeln die Studierenden erste praxisnahe Erfragungen im Umgang und in der Zusammenarbeit mit zugewanderten Eltern. In der Rolle von Gesprächspartner:innen für die teilnehmenden Mütter können sie spezifische Situationen zugewandelter Eltern und ihrer Kinder aus erster Hand kennenlernen und erproben zugleich eine zugewandte und sichere Gesprächsführung. Die Teilnahme am Workshop findet im 14-tägigen Wechsel zum Seminar »Kultur- und religionsensible Elternarbeit« statt, in dem die Inhalte des Workshops theoretisch fundiert und vertieft sowie Erfahrungen reflektiert werden.



Workshopsitzung zum Thema Kinderrechte
Foto: Vera Omar, Stadt Jena

MIT ZUGEWANDERTEN FRAUEN INS GESPRÄCH KOMMEN

Das Projekt »Uns Miteinander Stärken« bietet in Kooperation mit dem Fachdienst für Jugend und Bildung der Stadt Jena einen mehrmonatigen Workshop an, der an zugewanderte Frauen gerichtet ist, deren Kinder Bildungseinrichtungen in Jena-Lobeda besuchen. Das Vorhaben versteht sich als kultur- und religionsensible Elternbildung speziell für Frauen mit Migrationsgeschichte. Dabei kommen die Teilnehmer:innen sowohl untereinander als auch mit deutschen Muttersprachler:innen zu verschiedenen Fragen des Eltern-Seins ins Gespräch.



Feierliche Zertifikatübergabe des Mütterworkshops 2021/22
Foto: Stephanie Sölle, Stadt Jena

BEGLEITFORSCHUNG

Das Projekt wird durch Mitarbeiter:innen der KuRs.B-Arbeitsstelle wissenschaftlich begleitet. Aufgabe der Begleitforschung ist es nicht nur die Bedarfe der Zielgruppe und den Wirkungskreislauf des Projekts wissenschaftlich zu erforschen, sondern auch die Forschungsergebnisse in die Wissenschaft und die breite Öffentlichkeit zu transferieren. Sowohl das Verfassen wissenschaftlicher Artikeln als auch die Präsentation der Forschungsergebnisse auf Konferenzen und Tagungen sind damit fester Bestandteil der Begleitforschung.



Fragebogen als Forschungsinstrument der Begleitforschung
Foto: Pixabay, CC0



Der »Wertebaum«
Foto: Stephanie Sölle, Stadt Jena

AUSZEICHNUNG

Das Begleitseminar des Projekts wurde im Jahr 2021 mit dem Lehrpreis der Friedrich-Schiller-Universität Jena ausgezeichnet. Die Akademie für Lehrentwicklung gab dazu als Begründung an, dass das Seminar den Studierenden eine Auseinandersetzung und einen pädagogischen Umgang mit religiöser und kultureller Vielfalt ermöglicht. Zudem hob die Akademie hervor, dass das Begleitseminar durch die Zusammenarbeit mit städtischen Bildungseinrichtungen ein grundlegendes Verständnis von Vielfalt der universitären Lehre nach außen transportiert und so ihre Öffnung in die Gesellschaft vorantreibt.



Die Preisträger: Fahed Al-Janabi, Prof. Dr. Michael Wermke, Dr. Sophie Seher
Foto: Anne Günther, Universität Jena

